HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

FÖRDERUNG Tirol

Umstellung von fossilen Brennstoffen auf Biomasse

€ 3.000,–

für den Umstieg auf Pellets, Hackgutheizungen sowie Stückholzheizungen

+

25 %

der förderbaren Kosten als Einmalzuschuss*

oder

35 %

Annuitätenzuschuss der Anfangsbelastung des Bankkredites (Wohnbau Förderdarlehen = Zuschuss zu einem Kredit; die Höhe des Zuschusses ist mit der Hausbank abzuklären)

Umstellung von Biomasse auf Biomasse

25 %

der förderbaren Kosten*, damit die Heizung läuft

*Darunter fallen auch Bauliche Maßnahmen wie Installateur, Maurer, Kaminsanierung, Elektriker, Maler,Fliesenleger etc….

Achtung
Bei Pufferspeicher sind nur noch Pufferspeicher der Energieeffizienzklasse B förderbar!

Thermische Solaranlage

- In Tirol werden thermische Solaranlagen mit max. € 210,– pro m² Aperturfläche gefördert, insgesamt sind höchstens € 4.200,– Förderung möglich.
- Die Speicherkapazität muss mindestens 50 Liter pro m² Kollektorfläche betragen und eine Wärmemengenzähler ist erforderlich.
- Die Kollektoren müssen das Austria Solar Gütesiegel oder zumindest „Solar Keymark“ aufweisen und in der GET-Datenbank gelistet sein.
- Die Stadt Innsbruck gewährt außerdem unter Umständen einen Ökobonus beim Einbau einer Solaranlage!

Zusätzlich zur Landesförderung können auch Gemeindeförderungen und die Bundesförderung in Anspruch genommen werden. Mehr dazu und informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter **www.umweltfoerderung.at** & **www.klimafonds.gv.at**

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 12.12.2023

HARGASSNER
HEIZTECHNIK DER ZUKUNFT

RAUS AUS DEM ÖL & GAS BONUS BUNDESWEIT

Förderungsfähig ist der Ersatz eines fossilen Heizungssystems bis 100KW – darunter fallen Öl, Gas, Kohle/Koks-Allesbrenner und Strom-betriebene Nacht oder Direktspeicheröfen, sofern keine Anschlussmöglichkeit einer Nah/Fernwärme besteht.

€ 18.000 ,– + **€ 8.000 ,–** = bis zu **€ 26.000 ,–**

Raus aus Öl
Beim Umstieg von Öl auf eine Pellets- oder Hackgutheizung.

Landesförderung für den Biomassekessel

Förderung für Ihr neues Heizsystem

Solarbonus – Beispiel

bis zu
€ 32.700 ,–

Wenn Sie im Zuge der bundesweiten Förderaktion "Raus aus Öl und Gas" Ihren fossilen Heizkessel gegen eine umweltfreundliche Biomasseheizung tauschen und mit einer thermischen Solaranlage kombinieren, können **Sie ab sofort einen € 2.500,– Solarbonus zusätzlich beantragen.** (minimum 6m² Kollektorfläche)

Diese Bundesförderung können Sie mit der Landesförderung (bis zu € 4.200,–) für thermische Solaranlagen kombinieren und bis zu **€ 6.700 ,– Förderung erzielen.**
(minimum 6m² Kollektorfläche)

Öko-Sonderausgabenpauschale

Der Kesseltausch kann **zusätzlich zur Förderung** bei der Arbeitnehmerveranlagung berücksichtigt werden. Über fünf Jahre verteilt können die Kosten als Sonderausgaben in Form der „Öko-Sonderausgabenpauschale" mit **400 Euro p.a. (gesamt € 2.000,-)** steuermindernd geltend gemacht werden.

Für jeden die richtige Lösung dabei.

PELLETS- | HACKGUT | STÜCKHOLZ-HEIZUNGEN

Genauere Informationen finden Sie unter:

umweltfoerderung.at

klimafonds.gv.at

Alle Angaben ohne Gewähr.
Stand 12.12.2023

hargassner.com